



FOLGE 174

JULI 2020

Amtsübergabe durch Bürgermeister a.D. Maximilian Riedlbauer an den neu gewählten Bürgermeister Ing. Alexander Bäck bei der Gemeinderatssitzung am 16.6.2020 im KOMEDT.



Edt aktiv!

- * **Ferienaktion 2020** (s.S. 13) des Familienausschusses
- * **Festmesse der Ehejubilare und Kräutersegnung** der Pfarre am 15. August
- * **Sandlingbergmesse** der Pfarre u. des Alpenvereines am 6. September
- * **Dämmerschoppen** des Musikvereines Edt am 12. September im KOMEDT.



*Einen schönen Urlaub und erholsame Ferien wünschen
die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten.*

Geschätzte Edterinnen und Edter,

10 ½ Jahre ist es nun her, dass ich Euch das erste Mal mit meiner Bürgermeisterseite im Amtsblatt informieren durfte. Mit einem Rückblick auf Vergangenes, Berichte über Aktuelles sowie einem Ausblick in die Zukunft gestaltete ich all die Jahre meine Seite. Dies ist nun mein letzter Bericht, weil ich mit 31. Mai mein Bürgermeisteramt zurückgelegt habe. Daher sei mir dieses Mal ein Rückblick auf 10 ½ Jahre Bürgermeisteramt gestattet:

Als ich 2009 mit einem neuen Team begonnen habe, war Weltwirtschaftskrise. Auch die Kommunen haben stark darunter gelitten, die Kassen waren leer. Auch unsere Gemeinde hat es stark betroffen. Doch Dank der Einsparungsmaßnahmen, die von einer breiten Mehrheit der Bevölkerung mitgetragen wurden, erholten wir uns rasch und es ging Schritt für Schritt nach oben. Diese Tatsache verdanken wir dem guten Edter Politklima.

Ein großes Thema war in der Folge der Bau der Umfahrung Lambach. Der Verlust bzw. die Zerschneidung von Grundstücken war für viele betroffene Landwirte eine große Hürde, um bei den Grundeinlöseverhandlungen zuzustimmen. Lärmschutz, Ausgestaltung der Trasse, sowie die zu errichtenden Nebenwege forderten die Gemeinde bis zur Grenze der Belastbarkeit. Leider haben wir beim damaligen Straßenbaureferenten des Landes nicht immer das nötige Gehör gefunden.

Zahlreiche Projekte konnten in den 10 ½ Jahren verwirklicht werden. Der Ausbau der Infrastruktur war immer ein wichtiges Thema. Die Schaffung von Zebrastreifen, Verkehrsinseln mit Querungshilfen sowie der Ausbau des Radwegenetzes standen im Vordergrund. Allesamt Maßnahmen, die zur Verkehrssicherheit beigetragen haben. Auch die Kinderbetreuung hat in diesen Jahren einen immer höheren Stellenwert bekommen.

Zusätzlich zu den Kindergartengruppen wurde die Krabbelstube errichtet. Entsprechende Umbau- und Adaptierungsarbeiten waren hierzu notwendig. Die Sanierung der Straßenbeleuchtung war aufgrund der hohen Reparaturkosten und der nicht mehr zeitgemäßen Leuchtmittel mit den damit verursachten hohen Stromkosten eine Notwendigkeit. Ein einmaliger Tausch aller Lampen auf LED Technik hat hier Abhilfe geschaffen.

Die Flüchtlingskrise 2015 hat auch in Edt die Bürgerinnen und Bürger beschäftigt, da 18 Flüchtling einquartiert wurden. Nach anfänglichem Misstrauen der Bevölkerung konnten wir durch entsprechende Begleitmaßnahmen ein Klima des Miteinander schaffen. Hier gilt mein Dank den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in der Gemeinde.

Unter großer Teilnahme der Bevölkerung konnte am

18. Juni 2017 das Veranstaltungsbäude „KOMEDT.“ eingeweiht werden. Der hohe Auslastungsgrad zeigt, wie wichtig die Errichtung dieses Gebäudes war. Es ist eine Stätte der Begegnung für uns Edter geworden.



Dies war nur ein kurzer Streifzug durch die vielfältigen Aufgaben der letzten Jahre. Die Verwirklichung der Projekte war aber nur durch den bereits bekannten politischen Konsens in unserer Gemeinde möglich. Daher darf ich mich bei allen im Gemeinderat vertretenen politischen Parteien für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Es sind nicht immer die großen Dinge, die nach außen sichtbar sind, es sind die vielen kleinen Dinge, die die Funktion des Bürgermeisters prägen. Auffassungsunterschiede zwischen Bürgerinnen und Bürgern über die Zaungrenze hinweg, über die verschiedensten Dinge, führten oft zu Auseinandersetzungen und Meinungsverschiedenheiten. In unzähligen Gesprächen konnte ich durch meine vermittelnde Tätigkeit so manchen Gang zum Rechtsanwalt verhindern. Als Bürgermeister war es mir immer wichtig, ein harmonisches Zusammenleben in unserer Gemeinde zu ermöglichen.

Den Zeitpunkt des Rücktritts hat meine Gesundheit mit beeinflusst – aber es tut gut, wenn man den Zeitpunkt für das Ende seiner politischen Laufbahn selbst bestimmen kann.

Dass ich dieses Amt so gern ausgeübt habe, verdanke ich euch, geschätzte Edterinnen und Edter. Die unzähligen netten Gespräche haben mir die Kraft für dieses Amt gegeben.

Zum Abschluss - aber nicht minder herzlich - bedanke ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, des Bauhofes und des Kindergartens für ihre hervorragende Arbeit und Loyalität mir gegenüber. Mein Arbeitsmotto „Tu keinem etwas an, dass du selbst nicht willst“ hat mich nie losgelassen. Wenn sich alle an dieses Motto halten würden, wäre die Welt friedlicher.

Mit diesem Gedanken und der Bitte, auch meinen Nachfolger entsprechend zu unterstützen, verbleibe ich

Euer BGM a.D.



Max Riedlbauer

Geschätzte Edterinnen und Edter,

Bürgermeister Max Riedlbauer hat per 31. Mai 2020 seinen Rücktritt aus allen politischen Ämtern eingereicht. Bei der Gemeinderatssitzung am 16. Juni 2020 wählten mich 23 von 24 anwesenden Gemeinderäte in einer geheimen Wahl zum neuen Bürgermeister unserer Gemeinde. Für das entgegengebrachte Vertrauen danke ich dem Gemeinderat sehr herzlich. Ich nehme das Amt des Bürgermeisters mit Respekt, Demut aber vor allem großer Freude an!

Heute möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen kurz vorzustellen um Ihnen meine Gedanken für die Zukunft näherzubringen.

Mein Name ist Alexander Bäck, ich bin 52 Jahre alt und bin mit meiner Frau Maria seit 25 Jahren verheiratet. Unsere beiden Kinder sind erwachsen. Wir wohnen in Unterroithen. Die Landwirtschaft wird von unserem Sohn und meiner Frau bewirtschaftet. Beruflich bin ich in der Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun seit 1994 als Amtsleiter tätig.

Seit 2003 gehöre ich dem Edter Gemeinderat an. Im Herbst 2009 übernahm ich die zusätzliche Aufgabe des Vizebürgermeisters unserer schönen Gemeinde.

Das Amt des Bürgermeisters ist mit viel Verantwortung verbunden. Dessen bin ich mir bewusst, und ich freue mich sehr darauf, nun noch mehr gestaltend für Edt tätig sein zu dürfen.

Unser Edt ist sehr vielfältig aufgestellt. Mit unserer guten Lage profitieren wir von den Betrieben, die sich bei uns angesiedelt haben. Die schöne Landschaft, geprägt von Wiesen, Feldern und Wäldern, gepflegt von unseren Landwirtinnen und Landwirten, machen unsere Gemeinde zu einem lebenswerten Ort für Personen jeden Alters. Diese Vielfalt harmonisch zu erhalten und weiter zu entwickeln ist mein Ziel. Grundlage dafür ist eine parteiübergreifende gute Zusammenarbeit im Gemeinderat. Die gemeinsame Arbeit an Lösungen, wo sich alle wiederfinden, wird in Edt schon jahrzehntelang erfolgreich praktiziert. Um diese wichtige und gute Zusammenarbeit möchte ich auch in Zukunft bitten. Alle sind herzlich eingeladen ihre Vorstellungen, Ideen und Wünsche einzubringen.

Als Bürgermeister möchte ich ein Ansprechpartner für alle Edterinnen und Edter sein!

In nächster Zeit stehen bereits wichtige Projekte an, wie zum Beispiel die Sanierung des Sportheimes und der flächendeckende Glasfaserausbau. Der Ausbau der Kinderbetreuung und die Schaffung leistbarer Wohnräume sind vor allem für unsere jungen Familien wichtig. Der verantwortungsvolle Umgang mit den finanziellen Mitteln unserer Gemeinde hat für mich hohe Priorität. Der aktuelle Rückgang der finanziellen Ausstattung der Gemeinden aufgrund der derzeitigen Situation wird auch in den nächsten Jahren eine große Herausforderung sein.



Dank an Max Riedlbauer

Einen besonderen Dank möchte ich an unseren BGM a.D. Maximilian Riedlbauer richten. Max hat während seiner Amtszeit Großartiges in unserer Gemeinde bewegt. In seiner elfjährigen Amtszeit als Bürgermeister und seiner 27-jährigen Tätigkeit im Gemeinderat konnten zahlreiche Projekte durch seine offene, zielorientierte Art gemeinsam umgesetzt werden. In zahlreichen Sitzungen des Gemeinderates wurden Ideen und Vorschläge verwirklicht. Danke Max für deinen überaus großen Einsatz für unser Edt und das in mich gesetzte Vertrauen!

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, im Bauhof und im Kindergarten.

Gerade im unmittelbaren Lebensumfeld braucht es gute, praktikable Lösungen für kleine und große Projekte, aber auch für anstehende Herausforderungen. Ich möchte mit meinem Einsatz das Bestmögliche für unsere Gemeinde erreichen. Die Freude etwas bewegen zu können, spornt mich an.

Es geht um eine gute Zukunft für unser Edt.

Ihr Bürgermeister

Alexander Bäck

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Riedlbauer Max fand am 19.05.2020 eine Sitzung des Gemeinderates statt. Nachstehende Punkte wurden beraten und folgende Beschlüsse gefasst:

GR Sitzung vom 19.05.2020

TOP 1 – Adaptierung der Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungsordnung – Beschluss;
Die Änderungen der KBBE-Ordnung wurden einstimmig beschlossen.

TOP 2 – Beitritt zum Sozialfonds Edt bei Lambach – Beschluss;

Der Beitritt und die Entsendung der Vorstandsmitglieder wurden einstimmig beschlossen.

TOP 3 – Verlängerung Mietvertrag Trefflingerstraße 5/4 – Beschluss;

Die Verlängerung des gegenständlichen Mietvertrages auf unbefristete Zeit wurde einstimmig beschlossen.

TOP 4 – Abschluss einer Sondernutzungsvereinbarung mit der Landesstraßenverwaltung für die Errichtung eines Linksabbiegers beim Gemeindeplatz – Beschluss;

Der Abschluss der gegenständlichen Sondernutzungsvereinbarung mit der Landesstraßenverwaltung wurde einstimmig beschlossen.

TOP 5 – Straßenbaumaßnahmen 2020 über den Güterwegeerhaltungsverband (Holzmanning, Laimberg) – Beschluss;

Die gegenständlichen Straßenbaumaßnahmen wurden einstimmig beschlossen.

TOP 6 – Bestellung des Pflichtbereichskommandanten-Stv. für den Pflichtbereich Edt bei Lambach – Beschluss;

Die Bestellung von Herrn HBI Ing. Gerhard Zellinger zum Pflichtbereichskommandanten-Stv. wurde einstimmig beschlossen.

TOP 7 – Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.45 – Ersichtlichmachung Seveso 3 und Schutzzone – Beschluss;

Die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung wurde einstimmig beschlossen.

TOP 8 – Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.64 – Grünzug Heidestraße – Grundsatzbeschluss;

Für die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung wurde ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst.

TOP 9 – Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.63 – Lehner/Moser – Grundsatzbeschluss;

Für die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung wurde ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst.

TOP 10 – Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.65 – Edinger Margit u. Rupert – Grundsatzbeschluss;

Für die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung wurde ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst.

TOP 11 – Bebauungsplanänderung Nr. 24.2 –

Krötzlgründe – Grundsatzbeschluss;

Von der Tagesordnung abgesetzt!

TOP 12 – Erlassung Bebauungsplan Nr. 43 – Kropfing – Grundsatzbeschluss;

Von der Tagesordnung abgesetzt!

TOP 13 – Stellungnahme Baurestmassendeponie im Rahmen der Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht – Kenntnisnahme;

Die gegenständliche Stellungnahme wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

TOP 14 – Traunerlebnisweg/Traum(n)plätze Gunskirchen/Edt – Projektbeschluss, Finanzierungsbeschluss;

Der gegenständliche Projekt- und Finanzierungsbeschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 15 – Kindergartenbustransport – Vertrag – Beschluss;

Der Abschluss des Kindergartenbustransport-Vertrages mit der Firma Elite wurde einstimmig beschlossen.

TOP 16 – Finanzierungsplan Sportverein – Vorgangsweise aufgrund des Corona-Erlasses für Projekte von Gemeinden;

Der gegenständliche Finanzierungsplan wurde einstimmig beschlossen.

TOP 17 – Abschluss einer Förder- und Abrechnungsvereinbarung für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage zwischen der Gemeinde Edt bei Lambach und dem SV Gartner KG Edt – Beschluss;

Unter dem Vorsitz von Vizebürgermeister Bäck Alexander fand am 16.06.2020 eine Sitzung des Gemeinderates statt. Nachstehende Punkte wurden beraten und folgende Beschlüsse gefasst:

GR Sitzung vom 16.06.2020

TOP 1 – Grußworte des Bürgermeisters aD Maximilian Riedlbauer;

TOP 2 – Wahl des Bürgermeisters durch den Gemeinderat; Herr Ing. Alexander Bäck wurde durch den Gemeinderat einstimmig zum Bürgermeister gewählt.

TOP 3 – Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters durch Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz;

TOP 4 – Nachbesetzung des frei gewordenen Gemeindevorstandsmandates – ÖVP-Fraktionswahl; Herr Mag. (FH) Michael Schoberleitner wurde von der ÖVP-Fraktion einstimmig in den Gemeindevorstand gewählt.

TOP 5 – Angelobung des neu gewählten Gemeindevorstandsmitglieds durch den Bürgermeister;

TOP 6 – Wahl der Vizebürgermeisterin – ÖVP-Fraktionswahl;

Frau Maria Rotschopf wurde von der ÖVP-Fraktion

einstimmig zur Vizebürgermeisterin gewählt.

TOP 7 – Angelobung der neu gewählten Vizebürgermeisterin durch die Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz;

TOP 8 – Nachwahl in die Ausschüsse der Gemeinde – ÖVP-Fraktionswahl;

a. Finanzausschuss: Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Markus Pfarl als neues Mitglied und Frau Doris Lehner als neues Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

b. Bauausschuss: Herr Ernst Schwarzlmüller als neues Mitglied und Herr Stefan Lidauer als neues Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

TOP 9 – Nachwahl des Obmannes des Bauausschusses – ÖVP-Fraktionswahl;

Herr Florian Obermayr wurde einstimmig zum neuen Obmann des Bauausschusses gewählt.

TOP 10 – Wahlen in Organe außerhalb der Gemeinde – ÖVP-Fraktionswahl;

a. Sanitätsausschuss Edt bei Lambach – Mitglied und Ersatzmitglied;

Frau Herta Silber als neues Mitglied und Herr Ing. Martin Bauer-Marschallinger als Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

b. Sozialhilfeverband Wels-Land – Mitglied und Ersatzmitglied;

Herr Ing. Alexander Bäck als neues Mitglied und Frau Maria Rotschopf als Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

c. Bezirksabfallverband Wels-Land – Mitglied;

Herr Horst Wildfellner wurde einstimmig als neues Mitglied gewählt.

d. Reinhaltungsverband Raum Lambach – Mitglied und Ersatzmitglied;

Herr Ing. Alexander Bäck als neues Mitglied und Frau Maria Rotschopf als neues Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

e. Wegeerhaltungsverband Hausruckviertel – Mitglied und Ersatzmitglied;

Herr Ing. Alexander Bäck als Mitglied und Herr Florian Obermayr als Ersatzmitglied wurden einstimmig gewählt.

TOP 11 – Bekanntgabe der Entsendung der Dienstgebervertreter der ÖVP-Fraktion in den Personalbeirat;

Herr Ing. Alexander Bäck als Vorsitzender und Frau Karin Heizinger als neues Mitglied wurden einstimmig gewählt.

TOP 12 – Bekanntgabe der Bestellung der Fraktionsobfrau der ÖVP-Fraktion sowie der Protokollfertigerin der ÖVP-Fraktion für den Gemeinderat;

Frau Karin Heizinger wurde als Fraktionsobfrau der ÖVP-Fraktion bestellt und als Protokollfertigerin für die Gemeinderatsprotokolle namhaft gemacht.

Amtsübergabe an den neu gewählten Bürgermeister Ing. Alexander Bäck durch Maximilian Riedlbauer



Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz, Bgm. Ing. Alexander Bäck, Vizebürgermeisterin Maria Rotschopf
alle Fotos: Schoberleitner

Der neue Gemeindevorstand



GV Ing. Gerhard Gailer, Vizebürgermeisterin Maria Rotschopf, Bürgermeister Ing. Alexander Bäck, GV Wolf-Dieter Grimm, GV Mag. (FH) Michael Schoberleitner, GV Maximilian Tiefenthaler MBA MPA, GV Christian Bachl fehlt auf dem Bild

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude

Den Ehegatten Monika Lukschal BSc BSc und DI (FH) Florian Lukschal, Traunstraße 22, ein Alexander Yuri.



Frau Melanie Wildfellner und Herrn Dr. Stefan Sallaberger, Lindenstraße 7, ein Julian.

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg!

Frau Karin und Herrn Harald Resl, Heidestraße 12/2



Mit den besten Wünschen zum Geburtstag gratulieren wir zur Vollendung

des 80. Lebensjahres

Frau Waltraud Rankl, Fluchtwang 22
Herr Ferdinand Langmayr, Föhrenweg 15
Herr Stefan Hacker, Gnadlingerweg 11
Herr Günter Strimitzer, Pühringerweg 10
Frau Erika Zaunbauer, Werkstraße 24

85. Lebensjahres

Frau Anna Hainbuchner, Mernbach 12
Herr Kurt Edlbauer, Trefflingerstraße 10

92. Lebensjahres

Frau Hermine Schober, Gerstnerstraße 13

93. Lebensjahres

Herr Alois Liedauer, Werkstraße 12



**Wir trauern um
unsere verstorbenen Mitbürger**

Herr Franz Szölgyenyi, Mühlbachweg 6,
im 86. Lebensjahr.

Herr Stanley Aicher, Schusterweg 2,
im 17. Lebensjahr.

Frau Maria Weiss, Bergern 1,
im 84. Lebensjahr

Frau Nezira Karic, Hagenberg 13,
im 89. Lebensjahr

Frau Rosa Reisinger, Gerstnerstraße 15,
im 85. Lebensjahr.

**Dank für Anteilnahme
und großzügige Geldspenden**



Anlässlich des Ablebens unseres geliebten Gatten, Vaters, Schwieger- und Großvaters, sowie Bruders und Schwagers, **Erwin Krötzl**, möchten wir uns bei all unseren ehemaligen Nachbarn, Freunden und Bekannten aus Edt, für das große Mitgefühl, die vielen Beileidsbekundungen

jeglicher Art und für die Geldspenden zur Renovierung der Filialkirche St. Georgen im Schauertal, bzw. den Grabschmuck bedanken.

Auf diesem Wege wollen wir daher von Herzen „Danke“ und „Vergelt's Gott“ dafür sagen.

Der in den Parten angekündigte Gedenkgottesdienst nach Corona, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir danken auch für euer Verständnis und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Brigitte Krötzl samt Familie



LEADER-Region: 65 Projekte in 5 Jahren

Fünf Jahre sind seit dem Start in die neue Förderperiode im Jahr 2015 vergangen. Insgesamt 21 Gemeinden haben sich zur LEADER-Region Wels-Land zusammengeschlossen mit dem Ziel die Region gemeinsam weiterzuentwickeln. „In den letzten 5 Jahren wurden 65 Projekte entwickelt und zum Großteil bereits umgesetzt. Diese Projekte wurden mit insgesamt 1,65 Mio. Euro Fördermittel unterstützt, womit 3,46 Mio. Euro an Investitionen ausgelöst worden sind“ freut sich Obmann Bgm. DI Karl Kaser. Das Projektbudget ist damit fast ausgeschöpft. Aber nur fast! „Wir möchten alle ermuntern nach wie vor Projekte einzureichen, denn die Zahlen bestätigen, dass wir unser Ziel, die Region Wels-Land nachhaltig zu stärken voll und ganz erfüllen“, so Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner. Sollte eine Umsetzung in der jetzigen Förderperiode nicht mehr gelingen, können diese schon für die nächste LE Förderperiode 2021+ vorbereitet werden.

Besonderer Wert wird auf die Qualität und Nachhaltigkeit der Projekte gelegt. „Die Wirkung unserer Projektauswahl wird deshalb regelmäßig evaluiert. Das Indikatorenset des Bundes zeigt auch hier, dass wir in Sachen nachhaltige Weiterentwicklung auf einem sehr guten Weg sind“, betont Obmann-Stellvertreter Bgm. Andreas Stockinger.

Unterstützt werden Projekte, die die lokale Wirtschaft beleben, die Natur- oder Kulturlandschaft bewahren oder das Gemeinwohl stärken. Zuletzt hat die LEADER-Region mit den Projekten Kochlandschaft, Traun(m)plätze, Kulturmagazin Vielfalt und Masterplan Breitbandausbau aufhören lassen. Einen Überblick über den bunten Projektmix von geförderten Regionalentwicklungsprojekten findet man unter www.regionwelsland.at.



Foto: v.l.n.r.: Geschäftsführerin LEADER-Region Magdalena Hellwagner, Obmann-Stv. Bgm. Andreas Stockinger, Finanzreferent-Stv. in Hermine Selinger, Obmann Bgm. Karl Kaser, Vorstandsmitglied Bgm. Klaus Hubmayer, Finanzreferent Alfred Meisinger, Schriftführer Franz Ziegelböck, Obmann-Stv. in Vzbgm. in Martina Schmuckermayer, Assistenz Sabine Lalik



Absage des Edter Kultursommers 2020

Leider musste aufgrund der Corona-Krise der diesjährige Edter Kultursommer abgesagt werden. Die gute Nachricht jedoch ist, dass wir unser geplantes Programm im nächsten Jahr umsetzen können. Wir freuen uns schon jetzt darauf den Kabarettisten Ludwig W. Müller und die Musikgruppe „Hoamspü“ bei unserem Kultursommer 2021 begrüßen zu dürfen.



Flurreinigung 2020

Ebenfalls wegen der Corona-Krise musste die Flurreinigungsaktion in unserer Gemeinde am 21. März 2020 abgesagt werden.

TROTZ CORONA STARK FÜR DIE UMWELT

Gewinnspiel: 5x Gutscheine im Wert von je 300 Euro und ein Wellnessurlaub!

Aufgrund der Corona-Krise konnte der Großteil der Flurreinigungsaktionen bisher nicht durchgeführt werden.

Viele Straßenränder und Wiesen wurden frisch gemäht und weggeworfene Abfälle stechen jetzt umso mehr ins Auge.

DESHALB: SEI 2020 TROTZDEM DABEI!

Abfallsammeln beim Spazieren gehen wird immer beliebter. Einfach Sackerl mitnehmen, Handschuhe anziehen - und los geht's!

Gratis HuistattPfui-Sammelsäcke gibt es im Gemeindeamt Edt bei Lambach, beim Bezirksabfallverband Wels-Land und auch in den Altstoffsammelzentren.

Die vollen Säcke werden in unserer Gemeinden beim Bauhof (Zoblstraße 2) angenommen oder können im ASZ abgegeben werden (Achtung: nur Original-Huistatt Pfui-Sammelsäcke).

GEWINNSPIEL 5X GUTSCHEINE IM WERT VON JE 300 EURO UND EIN WELLNESSURLAUB!

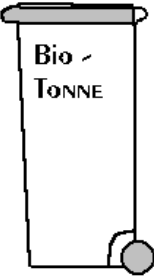
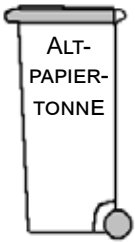
Foto des Müllsammel-Spaziergangs oder vom gesammelten Abfall schicken und gewinnen:

entweder Email an gewinnspiel@umweltprofis.at oder Foto hochladen auf www.meinbezirk.at/huistattpfui

Alle drei Wochen vom 18. Juni bis zum 10. September findet eine Ziehung statt.

Nähere Infos und Teilnahmebedingungen auf www.huistattpfui.at

Eine Aktion der Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft Oberösterreich!

03.07.		28. u.		07. u.		Siedlung	Land	
17.07.		29.07.		08.07.		15.07.	01.07.	
31.07.		08. u.		18. u.		12.08.	29.07.	
14.08.		09.09.		19.08.		09.09.	26.08.	
28.08.		20. u.		29. u.		07.10.	23.09.	
11.09.		21.10.		30.09.			21.10.	
25.09.								
09.10.								
23.10.								

Gelber Sack: Die Abfuhr erfolgt immer dienstags! Falls der Dienstag ein Feiertag ist, erfolgt die Abfuhr am darauffolgenden Werktag.

Biotonne: Abfuhr immer freitags oder samstags ab 06:00 Uhr früh!

Restmüll: Die Abfuhr erfolgt immer mittwochs! Falls der Mittwoch ein Feiertag ist, fällt der Abfuhrtag auf den darauffolgenden Werktag. Altpapier-Tonne: Abfuhr immer dienstags oder mittwochs.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren

ASZ Stadl-Paura

Wimsbacher Straße 24, 4651 Stadl-Paura

Tel: 07245/20164

Dienstag, Mittwoch

und Freitag: 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ Gunskirchen

Krenglbacher Straße 30, 4623 Gunskirchen

Tel: 07246/20275

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 12:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen a. d. Traun

Tel: 0664/6125022

Dienstag: 13:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Elektro

SOCUS a.u.

Bahnhofstr. 6

4650 Lambach

office@socus.at

- E-Installationen
- E-Verteiler
- E-Überprüfungen
- Beleuchtungen
- Hausautomatisierung
- Sprechanlagen

Leibnitz Udo

0650 81 99 098

www.socus.at

Bürgermeister-Sprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 07245/28991

Nutzen Sie unsere Homepage www.edtbeilambach.at

- * Aktuelle Informationen
- * die Übermittlung Ihres Wasserzählerstandes
- * das Herunterladen von Formularen für Förderungen der Gemeinde
- * Veranstaltungen
- * Fotogalerie
- * Abfallkalender
- * Information über Edter Vereine
- * Links zu anderen Behörden uvm.

Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst
ist unter der Telefon-Nummer des Roten Kreuzes
in Wels **07242/46 400** bzw. über die Homepage
www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst - Tel. 1455
(24 Stunden erreichbar)

**24 h TELEFONISCHE
GESUNDHEITS BERATUNG**



**DIE SCHNELLE HILFE
WENN'S WEH TUT!**

**HÄND HAUSÄRZTLICHER
NOTDIENST**



**WENN IHR HAUSARZT
NICHT ERREICHBAR IST!**

Misttelefon-Frage des Monats:

Warum muss ich im ASZ Schreibpapier und Kartonagen getrennt entsorgen?

Die Wiederverwertung von Altpapier und Verpackungskarton erfolgt in unterschiedlichen Fabriken.

Wird das Material getrennt gesammelt, können aufwendige Sortierungen vermieden und höhere Erlöse erzielt werden.



Hygienepapiere wie Papierhandtücher, Servietten oder Küchenrolle in die Biotonne geben und nicht im Altpapier entsorgen.



Misttelefon
07242 54060

Misttelefon-Frage des Monats:

Im Altglascontainer hab' ich zuletzt eine Keramikvase entdeckt. Darf die wirklich rein?

NEIN, das ist ein grober Fehlwurf!

Keramik, Steingut und Porzellan zerbröseln und gelangen als kleine Körner in die Glasschmelze. Das ist nicht nur ein optisches Problem. Es entstehen feine Risse in den Gebinden, die das Glas schwächen und zerbrechlich machen.

Keramik und Porzellan bitte ins ASZ bringen und im Container für Baurestmassen entsorgen!



Bild: Austria Glas Recycling/Fotostudio Helmreich



Misttelefon
07242 54060

ASZ-BETRIEB WÄHREND COVID-19



Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in den ASZ im Bezirk Wels-Land ist aufgrund der 5. COVID-19-LV-Novelle ab sofort **nicht mehr notwendig**.

Es gilt weiterhin:

- Der **Mindestabstand von einem Meter** zu anderen Personen ist einzuhalten.
- Es gilt die **Beachtung** aller allgemein bekannten **Hygiene- & Verhaltensregeln**.

In den ASZ können bis auf weiteres keine Alttextilien angenommen werden.

ACHTUNG – DERZEIT KEINE ANNAHME VON ALTTEXTILIEN IM ASZ

Aufgrund der aktuellen Marktsituation ist momentan keine stoffliche Verwertung von Alttextilien möglich. Ausgelöst durch die Folgen der COVID-19-Pandemie sind die Lagerkapazitäten ausgelastet.

Bitte bringen Sie Ihre **Alttextilien derzeit NICHT** ins ASZ und lagern Sie diese vorübergehend bei sich **zu Hause**.

Stellen Sie **keine Sammelware neben vollen Altkleidercontainern** ab.

Kaputte oder verschmutzte Alttextilien gehören in den **Restabfall**.

Aus heutiger Sicht ist eine Besserung der Situation noch nicht abschätzbar.

Wir danken der Bevölkerung für ihre Disziplin und ihr Verständnis während der COVID-19-Pandemie.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.umweltprofis.at/wels-land oder erhalten Sie am **Misttelefon: 07242/54060!**



Stand: 15. Juni 2020

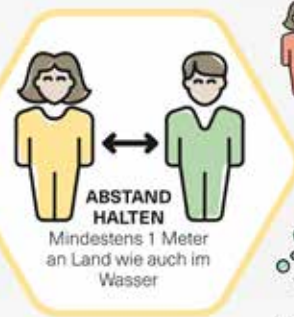
FREIZEIT GENIEßEN UND UNS WEITER SCHÜTZEN!

Wir appellieren daher an Ihre **Eigenverantwortung** und bitten Sie unter anderem folgende Empfehlungen zu beachten:

IN ELLBOGEN
oder Taschentuch
niesen und husten



ANSAMMLUNGEN VERMEIDEN
Keine größeren
Gruppen bilden



ABSTAND HALTEN
Mindestens 1 Meter
an Land wie auch im
Wasser



**MUND-
NASEN-SCHUTZ
VERWENDEN**



**AUF HYGIENE
ACHTEN**
Regelmäßig Hände
waschen



www.land-oberoesterreich.gv.at



Europaschutzgebiet Untere Traun - Übergabe der Gebietsbetreuung

Abschied und Kurzbilanz von Dipl.-Ing. Franz Schanda 2012 bis 2019

Nach der 2011 erfolgten Verordnung des Europaschutzgebietes "UNTERE TRAUN" (Vogelschutzgebiet) durch die Landesregierung wurde ich von der Abteilung Naturschutz des Landes Anfang 2012 als erste Gebietsbetreuung beauftragt. In den Gemeindenachrichten 2012 habe ich mich und die Aufgaben der Gebietsbetreuung damals kurz vorgestellt.

Anfang 2020 gehe ich nun in Pension, und übergebe diese Gebietsbetreuung an meine Nachfolger Maga. Claudia Wolkerstorfer und Dr. Christian Eichberger.

Diese vergangenen 8 Jahre waren ein sehr positiver abschließender Abschnitt in meiner Berufstätigkeit, ich habe diese intensive Beschäftigung mit "meiner" Traun und deren Umgebung sehr geschätzt. Meine Kontakte mit den Zuständigen in den Gemeinden und Bezirksbehörden, mit Bewirtschaftern und Grundeigentümern, mit Vertragspartnern, mit Projektwerbern oder sonstigen Interessierten waren bis auf ganz wenige Ausnahmen durchwegs positiv, und ich möchte allen Beteiligten für Ihre - je nach Sachlage - Gesprächsbereitschaft, Interesse, Verständnis und Einsicht, und in vielen Fällen auch Kooperationsbereitschaft und Mitwirkung abschließend nochmals ganz herzlich danken.

Als Versuch einer kleinen **Bilanz** dieser 8 Jahre Gebietsbetreuung nachfolgend einige Angaben.

Von den insgesamt etwa 950 Grundbesitzern im Europaschutzgebiet konnte ich natürlich nur einen kleineren Anteil persönlich kennenlernen. Von den von 2012 bis Ende 2019 durchgeführten Informationsgesprächen, Begehungen und Verhandlungen sind jedoch **bereits etwa 780 Hektar Wald, also etwa 40%** (von insgesamt etwa 1.950 Hektar) der Waldflächen innerhalb des Europaschutzgebietes (Gesamtfläche etwa 2.400 Hektar) betroffen.

Ein besonders wichtiges Ergebnis dieser Gespräche ist der Abschluss von etlichen Verträgen für die Außer-Nutzung-Stellung von naturschutzfachlich wertvollen Waldflächen zwischen Grundbesitzern und Naturschutzabteilung. Ende 2019 beträgt die **Gesamtfläche aller Waldflächen Außer Nutzung etwa 63 Hektar**. Dabei eingerechnet sind in kleinerem Anteil auch Waldflächen, die in Zusammenhang mit Eingriffen und Projekten im Europaschutzgebiet (als Ausgleichsmaßnahme) außer Nutzung gestellt wurden, sowie auch noch die im Gebiet liegenden beiden Naturwaldreservate (Trauneinhänge I und II - Verträge des Bundesforschungszentrum für Wald (BFW). Der Großteil dieser Vertragswaldflächen liegt verteilt von Oberweis bis Stadl-Paura

im Bereich der Einhänge der Traunschlucht, ein kleinerer Anteil links- und rechtsufrig der Traun im Gebietsteil unterhalb Lambach.

Nach Ende der früheren Forst-Förderung von "Specht-bäumen" wurde erst gegen Ende 2017 als 2. Möglichkeit des Vertragsnaturschutzes im Wald eine neue (deutlich höhere) Förderung für die dauerhafte Belassung von Altbäumen, besonderen Einzelbäumen und Totholz eingerichtet. Bis Anfang 2020 wurden etliche Waldbesitzer über diese Vertragsmöglichkeit der Außer-Nutzung-Stellung von Einzelbäumen informiert, und für insgesamt etwa 170 Altbäume diese Förderung beantragt. Die **Gesamtfläche aller Grundstücke mit dauerhafter Außer-Nutzung-Stellung / Belassung von Altbäumen** und besonderen Einzelbäumen beträgt **aktuell etwa 18 Hektar**.

Darüber hinaus wurden für weitere etwa **10 Hektar Waldflächen** sogenannte **Duldungsverträge** abgeschlossen, dabei handelt es sich um Waldgrundstücke mit Duldung der Mahd / Freihaltung von naturschutzfachlich interessanten Offenflächen sowie Waldbereiche mit Kleingewässern.

Neben den Waldflächen sind Verträge zu naturschutzfachlich wertvollen **Grünlandflächen** eine ganz wesentlicher Bereich des Vertragsnaturschutzes, um die Ziele des Europaschutzgebietes zu sichern bzw. zu erreichen.

Insgesamt wurden im Rahmen der Gebietsbetreuung seit 2012 für etwa 14 Hektar erhaltenswerter Grünlandflächen neue Bewirtschaftungsverträge abgeschlossen, die **Gesamtfläche aller Grünlandflächen mit Vertragsvereinbarungen** (Pflegeausgleich, ÖPUL-WF oder Duldungsvertrag) beträgt **aktuell etwa 15 Hektar**. Damit sind fast alle artenreicheren (und vegetationskundlich-floristisch wertvolleren) Grünlandflächen im gesamten Europaschutzgebiet bereits unter Vertrag.

Wesentlicher Teil der Arbeit der Gebietsbetreuung ist auch die laufende fachliche Betreuung aller Flächen mit Duldungsverträgen als sogenannte **Management-Flächen**, vor allem die Organisation, Durchführung und Kontrolle aller Pflegemaßnahmen und sonstigen Eingriffe, z.B. Maßnahmen der Erstpflge und Freistellung oder die Bekämpfung von Problemarten.

Insgesamt werden Anfang 2020 im Gebiet **etwa 2,5 ha Grünland- und Offenflächen** sowie zusätzlich fast **10 ha lichte Waldbestände** (mit Mosaik aus Halbtrockenrasen/Heißländern) als Pflege-Managementflächen von der Gebietsbetreuung fachlich betreut und im direkten Auftrag der Naturschutzabteilung bewirtschaftet.

Dazu kommt auch noch die Revitalisierung und Neuanlage von **4 Kleingewässern** (v.a. als Amphibien-Gewässer), für welche ebenfalls Duldungsverträge abgeschlossen wurden, und auch weiterhin eine fachliche Betreuung erfolgt.

Weitere wichtige Tätigkeiten im Rahmen der Gebietsbetreuung waren die Mitarbeit bei zahlreichen (Vor) **Prüfungen bei geplanten Maßnahmen und Eingriffen** (Screening), die Überwachung der Einhaltung von geltenden Bestimmungen und Vereinbarungen bzw. die Meldung und Bearbeitung von Eingriffen oder Verstößen.

Mit den zuständigen Gewässerbezirken Linz und Gmunden wurde auf Initiative der Gebietsbetreuung die Art der **Bewirtschaftung der Ufergehölze im öffentlichen Wassergut** an Traun und Alm neu und (im Sinne des ESG) ausschließlich naturnah vereinbart. Bei den Begehungen mit zahlreichen möglichen Bewirtschaftern (Grundanrainern oder auch sonstigen Interessenten) wurde dies dann so vereinbart und festgelegt und die Durchführung dann auch entsprechend kontrolliert.

Durch im Rahmen der Gebietsbetreuung ergänzend tätige Vogelkundler erfolgten in diesen 8 Jahren auch mehrere gezielte Erhebungen und Untersuchungen zu ausgewählten Vogelarten.

Abschließend sei noch auf die im Jahre 2017 durchgeführte (grobe) **Kennzeichnung der Außengrenzen** des Europaschutzgebietes hingewiesen, und ich darf mich hier nochmals für die Unterstützung aller Gemeinden

(und Gemeindemitarbeiter) bedanken, welche die (von der Naturschutzabteilung bereitgestellten) Tafeln an den dafür vorgesehenen Standorten aufgestellt haben.

Ich verabschiede mich nun in den Ruhestand, und er suche bei allen neu auftretenden Fragen und Angelegenheiten im Europaschutzgebiet meine Nachfolger zu kontaktieren.

Bei Bedarf stehe ich zu Rückfragen in Angelegenheiten und Vereinbarungen aus dem Zeitraum meiner Gebietsbetreuung ebenfalls gerne noch zur Verfügung, und bleibe - künftig auch als Naturwacheorgan - "der Traun" verbunden und erhalten (Tel.: 07612-47284 / Email: schanda@landschaftsplan.at).

Mit besten Grüßen Franz Schanda

Meine Nachfolger werden sich demnächst auch in den Gemeindenachrichten vorstellen, nachfolgend für dringende Fälle vorweg deren Kontaktdaten:

Kontakt Daten Gebietsbetreuung neu:

Maga. Claudia Wolkerstorfer - Tel.: 0676-9265 692

Email: claudia.wolkerstorfer@sbg.ac.at

Dr. Christian Eichberger - Tel.: 0699-8845 1656

Email: christian.eichberger@sbg.ac.at



Aigner Patrick

Mernbach 17 . 4650 Edt bei Lambach . Mobil: +43 (0)664/4142526
Tel. + Fax: +43 (0)7245/20179 . E-Mail: patrick@aigner-dach.at
www.aigner-dach.at

Wirt in Klaus

Wir öffnen für Sie:

Montag	16:00 – 23:00
Dienstag und Mittwoch	Sperrtag
Donnerstag und Freitag	16:00 – 23:00
Samstag	10:00 – 19:00
Sonntag	15:00 – 23:00

Für besondere Anlässe öffnen wir auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

FAMILIE VORHAUER
Klaus 2, 4650 Edt bei Lambach, Tel.: 07245/28969

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bildungsförderung

Die Gemeinde Edt bei Lambach gewährt eine **Bildungsförderung**. Diese wird mit der Vorlage des Abschlusszeugnisses einer höheren Schule ab der 10. Schulstufe (inkl.) gewährt.

Es wird eine Bildungsförderung von € 50,-- bei normalem bzw. gutem Erfolg, sowie € 75,-- für einen **ausgezeichneten Erfolg** gewährt.

Der Abschluss eines Hochschulstudiums bzw. einer Fachhochschule wird mit Vorlage der ersten Abschlussurkunde (Sponsion, Promotion, Abschluss einer Fachhochschule) einmalig pro Person mit € 150,-- gefördert.

Die Ablegung der ersten Meisterprüfung oder eines Krankenpflergediploms wird mit € 150,-- belohnt.

Die Gewährung der Bildungsförderung ist an ein Anmeldungsdatum innerhalb des Ausstellungsjahres des Abschlusszeugnisses gebunden.

Später einlangende Anmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Formular unter www.edtbeilambach.at

Schulveranstaltungshilfe und Schulbeitrag für Privatschulen der Gemeinde

Ab 3-tägigen Schulveranstaltungen außerhalb der Schule gewährt die Gemeinde einen einkommensunabhängigen Zuschuss von € 25,--.

Beim Besuch einer Privatschule im Pflichtschulalter (bis 9. Schuljahr) leistet die Gemeinde einen Beitrag von € 450,-- pro Schuljahr.

Für beide Unterstützungen finden Sie auf unserer Homepage www.edtbeilambach.at unter Bürgerservice/Formulare das Formular zum Downloaden, ansonsten bekommen Sie das Formular auch direkt am Gemeindeamt.

Semesterticket-Beihilfe

Unter Vorlage der Inskriptionsbestätigung des beantragten Semesters sowie einer Kopie des Semestertickets wird allen Studenten in Studienorten, wo zw. HWS und NWS unterschieden wird, einheitlich eine Beihilfe zum Semesterticket in der Höhe von € 75,-- pro Semester gewährt.

Die Voraussetzungen dafür sind ein Ordentliches Studium an einer Österr. Universität oder einer österreichischen Fachhochschule, AntragstellerIn muss unter 26 Jahre sein sowie ein Hauptwohnsitz in Edt während des ganzen Semesters.

Bei Wegfall der Voraussetzungen wird die Beihilfe zurückgefordert.

Auf unserer Homepage www.edtbeilambach.at unter Bürgerservice/Formulare finden Sie das Formular zum Downloaden, ansonsten bekommen Sie das Formular auch direkt am Gemeindeamt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Okt.)



Ferienaktion 2020

Der Familienausschuss hat gemeinsam mit den örtlichen Vereinen wieder ein tolles Sommerprogramm zusammengestellt:

29.7.2020	Familienausschuss	„Spaß im Freien - wir entdecken Edt!“ mit Bernhard Pühringer 08:30 - 12:00 Uhr
31.7.2020	FF Edt/Klaus	Schaumrutschen 14:00-17:00 Uhr
01.8.2020	FF Edt/Winkling	Tube driving - Fahrt mit Motorzille und Reifen 14:00-17:00
03.8.2020	Familienausschuss	HipHop „Mach die Robbe“ 14:50 - 15:50 Uhr
04.8.2020	Ortsbauernsdchaft	Erlebnisreise 14:00 - 16:00 Uhr
14.8.2020	Familienausschuss	„Spaß im Freien - wir entdecken Edt!“ mit Bernhard Pühringer 08:30 - 12:00 Uhr
17.8.2020	Alpenverein Lambach	Abenteuerwanderung auf den Krailberg 9:00-16:00 Uhr
18.8.2020	Landjugend Edt	Insektenhotel bauen und Knacker grillen 14:00-18:00
19.8.2020	Familienausschuss	Power Malkurs mit Mario De Zuani 08:00 - 11:00 Uhr



Nähere Informationen zu den Ferienaktionen findet ihr in unserem Programmheft, welches euch zugeschickt wurde sowie im Gemeindeamt aufliegt, oder auf der Homepage unter www.edtbeilambach.at. Wir freuen uns über eure zahlreichen Anmeldungen und wünschen euch schöne Ferien!

Der Familienausschuss der Gemeinde Edt bei Lambach

**Formenbau
Stadler**



Wir sind ein durch die Wirtschaftskammer zum vorbildlichen Lehrbetrieb ausgezeichnetes Unternehmen und suchen für 2020:

LEHRLINGE WERKZEUGBAUTECHNIKER/IN

Einstieg für HTL-Abbrecher auch im laufenden Jahr möglich.

Voraussetzungen:

- ✓ technisches Verständnis
- ✓ räumliches Vorstellungsvermögen
- ✓ lernfreudig, teamfähig, verlässlich

Dich erwarten:

- ✓ firmeneigenes Fitnessstudio
- ✓ Prämien für Erfolge
- ✓ Arbeitskleidung
- ✓ Übernahme sämtlicher Ausbildungskosten
- ✓ Firmenausflüge

Entlohnung:

1. Lehrjahr EUR 719,-
2. Lehrjahr EUR 920,-
3. Lehrjahr EUR 1.204,-
4. Lehrjahr EUR 1.590,-

Deine Bewerbung
richte bitte an:

STADLER Formenbau GmbH
z.H. Fuchs Dietmar
Seebach 2
4652 Fischlham
sek@formenbau-stadler.at

Tel. 07241 2336-0
www.formenbau-stadler.at



STARTPLATZ MIT ZUKUNFT
**AUSZEICHNUNG
VORBILDLICHER
LEHRBETRIEB
2019 - 2022**
WKO

INFO

oövv
Der Verkehrsverbund

FAHRGASTINFORMATION

VERK-2019-105522/4-KO

LINIEN: 501, 503

Wegen Bauarbeiten kann die Haltestelle

- **Steinerkirchen/Tr. Ortsmitte**

im Zeitraum von **08.06.2020-30.09.2021** nicht bedient werden.

Die **Ersatzhaltestelle** für beide Fahrrichtungen befindet sich bei der örtlichen **Tankstelle** „Turmöl“ (Landstraße 25). In Fahrtrichtung Sattledt/Linden/Vorchdorf direkt auf der Fahrbahn der L 537, in Fahrtrichtung Fischlham/Lambach im Bereich der Tankstelle.





Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Im Sinne der Gewährleistung der größtmöglichen Verkehrssicherheit werden alle Liegenschaftsbesitzer ersucht, ihrer gesetzlichen Verpflichtung

(§ 91StVO) nachzukommen und bei ihren Liegenschaften den Bewuchs, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Sollte dies nicht erfolgen, wird der Zurückschnitt durch die Gemeinde gegen Verrechnung der Kosten ohne weitere Vorankündigung durchgeführt. Grundeigentümer können in Ausübung des Nachbarrechts entsprechend des § 422 ABGB über den Luftraum der Straße hängende Äste abschneiden. Für die Beseitigung des Überhanges bedarf es keiner besonderen Voraussetzung wie nach § 91 StVO, auch nicht der Zustimmung des jeweiligen Eigentümers des Baumes.

Erinnerung

Wir ersuchen alle Gartenbesitzer das "ungeschriebene Gesetz" zu berücksichtigen und die Gartenarbeit mit lauten Maschinen (Rasenmäher, Häcksler, etc.) am **Samstag ab 14:00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen aus Rücksicht auf die Nachbarschaft zu unterlassen.** Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken. Zu häufige Verstöße bzw. Beschwerden deswegen würden die Erlassung einer Verordnung des Gemeinderates erzwingen, welche dieses dann regeln würde. Wie die Vergangenheit jedoch gezeigt hat, funktioniert es durch guten Willen auch ohne "Pflichtregelung" sehr gut. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Parken



Die Gemeinde ersucht, dass beim Parken das eigene Grundstück bzw. wenn vorhanden markierte Parkplätze genutzt werden und nicht auf der Fahrbahn geparkt wird. Grundsätzlich müssen lt. StVO zwei Fahrstreifen frei bleiben.

Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auf unserer Homepage unter www.edtbeilambach.at

Ihr Ehering-Spezialist



*persönliche Beratung
große Auswahl + höchste Qualität
professioneller Service*

Krabath

4600 Wels | Bahnhofstraße 22
07242 - 46839
www.juwelier-krabath.at



Eheringe von Ihrem Juwelier

SOZIALBERATUNGS- STELLE LAMBACH

Vorübergehend im Markt-
gemeindeamt Lambach,
1. Stock
Marktplatz 8
4650 Lambach



Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Dreh-
scheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Ge-
sundheit und Soziales.

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für
alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
(Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe,.....
- Unterstützung bei Anträgen
(z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige
(Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnis-
schwäche
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Alten- und Pflegeheime,
Vermittlung von Kurzzeitpflege

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle
Lambach

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 13:00
Dienstag: 08:00 – 10:00
Mittwoch: 08:00 – 12:00
Donnerstag: 08:00 – 12:00

Tel.: 07245/22259
Mobil: 0664 19811 02
sbs-lambach.post@shvwl.at



ChristophorusHaus Stadl-Paura, Miva-Gasse 3

Tel.: 07245 28636 - 10

Montag bis Donnerstag: 08:30 - 11:30 Uhr

Freitag: 08:30 - 11:30 und 15:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

EMB Lambach

Eltern-/Mutterberatung



Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG: mit Kinderarzt, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und
Psychologin

- DI 14.07.2020, 13:30 – 15:30 Uhr
- DI 11.08.2020, 13:30 – 15:30 Uhr (entfällt Sommersperre)
- DI 08.09.2020, 13:30 – 15:30 Uhr
- DI 13.10.2020, 13:30 – 15:30 Uhr
- DI 10.11.2020, 13:30 – 15:30 Uhr
- DI 08.12.2020, 13:30 – 15:30 Uhr (entfällt Feiertag)
- DI 22.12.2020, 13:30 – 15:30 Uhr (Ersatztermin)

OFFENE TREFFPUNKTE:

- Babytreff: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN:

Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489 od. 07243/51143 (Tel. von Beratungsstelle IGLU)

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>
iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

GEM 2GO Die
Gemeinde
Info und
Service App

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT





Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab - Rechtzeitiges Beantragen spart Zeit

Eine Million Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Es empfiehlt sich daher, vor jedem geplanten Urlaub zu kontrollieren, wie lange der Reisepass noch gültig ist. Bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument mitgeführt werden - auch bei Reisen in die EU-Staaten.

Die Behörden sind bemüht die Wartezeiten bei Passbeantragungen so kurz wie möglich zu halten. Die Zustellung an die jeweilige Wunschadresse innerhalb von ca. fünf Arbeitstagen ist gewährleistet.

3 Schritte zum neuen Reisepass

1. Die Beantragung ist bei jeder österreichischen Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft) unabhängig vom Wohnsitz möglich. Der neu ausgestellte Reisepass wird innerhalb von ca. fünf Arbeitstagen an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt.

2. Wichtig ist die Mitnahme eines Passfotos, das den internationalen Kriterien entspricht (siehe: www.bmi.gv.at/passbild) und bringen Sie außerdem Ihren derzeitigen Reisepass zur Antragstellung mit.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html

3. Gebühren: Kleinkinder bis 2 Jahre gratis, Kinder von 2 bis 12 Jahren 30,00 €, Personen ab 12 Jahren 75,90 €.

Reise stornieren oder Urlaub umbuchen: der AK-Konsumentenschutz hilft

Tausende Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher müssen derzeit ihren Urlaub stornieren oder umplanen. Unterstützung bekommen sie vom AK-Konsumentenschutz.

Die meisten geplanten Reisen müssen derzeit abgesagt oder verschoben werden. Rechtlich ist die Situation klar: „Betroffene müssen ihr Geld zurückbekommen, wenn die gebuchte Leistung nicht erbracht bzw. nicht in Anspruch genommen werden kann“, erklärt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

Viele Fluglinien, Reisebüros und Reiseveranstalter bieten ihren Kunden Gutscheine an oder schlagen eine Umbuchung auf einen späteren Reisezeitpunkt vor. Der AK-Tipp: Wer berechtigt ist, kostenlos von der Reise zurückzutreten, kann Bargeld einfordern. Wurde aus Kulanz storniert, ist ein Gutschein akzeptabel.

Auf ooe.arbeiterkammer.at finden Sie Antworten auf die häufigsten Fragen rund ums Reisen. Telefonisch stehen die Expertinnen und Experten des AK-Konsumentenschutzes unter 050/6906-2 zur Verfügung.

Ihre Fragen während der Coronakrise: Von Homeoffice bis Kurzarbeit



Tausende Beschäftigte wenden sich derzeit an die AK-Rechtsberatung. Die meisten Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung. Antworten auf ihre arbeits- und sozialrechtlichen Fragen bekommen AK-Mitglieder:

- unter der AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 oder
- per E-Mail an rechtsschutz@akooe.at und
- auf ooe.arbeiterkammer.at

Habe ich einen Anspruch auf Homeoffice? Nein. Sie brauchen eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber. Wer zu einer Risikogruppe zählt, kann mit ärztlicher Bestätigung Homeoffice einfordern.

Muss ich freigestellt werden, wenn ich zu einer Risikogruppe zähle? Wenn der Arzt die Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe bestätigt und Homeoffice nicht möglich bzw. der Arbeitsplatz und der Weg zur Arbeit unsicher sind, sind gefährdete Beschäftigte bei voller Bezahlung freizustellen.

Was ist der Vorteil von Kurzarbeit? Das Arbeitsverhältnis bleibt trotz Krise bestehen und man bekommt mehr Geld als wenn man arbeitslos wird.

Kann mein Chef Urlaub anordnen? Während der Kurzarbeit ist Urlaub ganz normal zu vereinbaren. Bei allen anderen Beschäftigten kann der Arbeitgeber den Abbau von bis zu acht Wochen Urlaub verlangen.

Bekomme ich meinen Lohn weiterbezahlt, wenn ich in Quarantäne muss? Ja.

Habe ich Anspruch auf Betreuungsfreistellung für meine Kinder? Wenn in der Schule oder im Kindergarten nur Betreuung angeboten wird, kann mit dem Arbeitgeber eine bezahlte Sonderbetreuungszeit vereinbart werden. Sind Schule oder Kindergarten geschlossen, ist es eine Dienstverhinderung. Dann müssen Lohn oder Gehalt weitergezahlt werden.

Muss ich am Arbeitsplatz Mund-Nasen-Schutz tragen? In manchen Branchen wie Gastronomie oder Handel ja, in allen anderen ist das Vereinbarungssache zwischen Arbeitnehmer/-innen und Arbeitgeber. Wichtig ist die Einhaltung des Mindestabstands von einem Meter.

Ihr Spezialist ist:
Immer mit dem Kopf bei der Arbeit.







HAINBUCHNER
www.hainbuchner.at

HAUSTECHNIK

BAD - HEIZUNG - REPARATURDIENST
4650 Edt bei Lambach, Fischlhamerstraße 14

Besuchen Sie unseren Schauraum!

office@hainbuchner.at

07245 / 21 3 88

Bad Komplett-Erneuerung

Duscherneuerung

Fugensanierung



**Raiffeisen
Meine Bank**



Zeit für was Eigenes!

Am schönsten ist es zu Hause. Aber nur, wenn es mein eigenes ist!

Sie wollen endlich unabhängig sein und träumen von den eigenen vier Wänden? Sie wollen selbst entscheiden, wie Sie wohnen und leben, und dies auch in vollen Zügen genießen? Mit der optimalen Beratung und Finanzierung können Sie Ihre Vorhaben sicher und günstig umsetzen. Wir unterstützen Sie gerne auf Ihrem Weg in Richtung Unabhängigkeit und gehen auf all Ihre Bedürfnisse ein. Mehr Informationen bei Ihrem Raiffeisenberater.

Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m. b. H., FN 116309v

Medieninhaber: Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m. b. H., Mooslackengasse 12, 1190 Wien, Verlagsort: Wien

Was ist los im Wohlfühlkindergarten Edt?

Schön langsam kehrt bei uns im Wohlfühlkindergarten Edt wieder der Alltag ein. Auch diese „schwierige Zeit“ hat das Kindergartenteam zusätzlich zum „Notbetrieb“ intensiv für Gestaltungsarbeiten im und rund ums Haus und mit Vorbereitungsarbeiten genutzt.



Einige Wände (auch der Turnsaal) wurden von Mitarbeiterinnen gestrichen und gestaltet, Gartenbänke und Kindersessel wurden kreativ verziert, Zelte für den Garten wurden genäht, Terrasse im 1.Stock wurde gereinigt und neu gestrichen, Eingangsbereich und Terrasse im EG wurde auf Vordermann gebracht, Bücherei wurde umgesiedelt und Platz für weitere Gummistiefelständer wurde geschaffen, die Firma Genböck hat das Material für eine Spielküche im Garten gesponsert – diese wurde auch von einer Mitarbeiterin samt Ehemann gefertigt;



Im Homeoffice wurde zusätzlich an der neuen Konzeption gefeilt, Mitarbeitermappen angelegt, Dienstpläne für Herbst kreiert, Gruppenteams zusammengestellt und die neue Gruppeneinteilung vorgenommen.

Eine zusätzliche Werkbank wurde gesponsert! Großes Dankeschön an Roland Ficker (Opa von Sebastian) und Redo Schierl (Papa von Simon) für euren Einsatz!



Sehr lobenswert erwähnen möchten wir auch unseren



Nachbarn Herrn Helmut Stundner, der uns auf Eigeninitiative mehrere pädagogisch wertvolle „Montessori – Schraubenspiele“ gefertigt und überreicht hat! Dankeschön und Daumen hoch!



Zum Thema Abschied möchte ich die Worte von unserem ehemaligen Bürgermeister Herrn

Maximilian Riedlbauer erwähnen: „Das einzig Beständige ist die Veränderung!“

Mit einer kleinen Abschiedsfeier konnte sich das gesamte Kindergartenteam vom langjährigen Chef Max Riedlbauer verabschieden.



Gleichzeitig heißen wir unseren neuen Bürgermeister, Herrn Alexander Bäck herzlich bei uns im Kindergartenteam willkommen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Unsere Pädagogin Ruth Zizlavsky schicken wir nach 36 Dienstjahren bei uns im Kindergarten Edt in den wohlverdienten Ruhestand. Unsere Ruth gehört bei uns schon fast zum Inventar und hat die Entwicklung des Kindergartens Edt von Beginn an bis jetzt haut-

nah miterlebt. Ihre Vorliebe für Theaterstücke inklusive Kostümgestaltung, selbstgestaltete Bilderbücher und das vielfältige Repertoire für (teilweise alte überlieferte) Sing- und Kreisspiele sind nur einige Punkte, die besonders hervorzuheben sind.



„Liebe Ruth! Herzlichen Dank für dein Engagement und deine Verlässlichkeit!

Danke für alles, was du für den Kindergarten Edt geleistet hast. Wir wünschen dir deine „neue Freizeit“ zu genießen, jede Menge Gesundheit und die Erfüllung aller Träume, die du dir vorgenommen hast!

Sind schon gespannt, was zu deiner „Pensionsüberraschung“ sagst – so viel sei verraten: Du wirst bestimmt STAUNEN!!!

Auch von unserer Pädagogin Teresa Auinger naht ein Abschied und hiermit wünschen wir ihr alles Gute im neuen Kindergarten und freuen uns jetzt schon auf weitere Besuche von ihr.

Leider haben wir uns in der Zwischenzeit auch von unserem Zivildienstler Florian verabschieden müssen. In der Corona Zeit wurde er ins Seniorenwohnheim in Gunskirchen versetzt. Auch auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei ihm für seinen Einsatz bedanken und wünschen ihm weiterhin alles Gute! Unser Florian hat den Kindern zum Abschied eine Solartankstelle für unsere Gartenfahrzeuge gebaut und gemeinsam mit den Kindern aufgestellt – die Benzinpreise der Kinder müssen noch adaptiert werden, aber sonst ist sie bereits täglich geöffnet!



Natürlich lassen wir kein Teammitglied ohne gebührende Abschiedsfeier gehen... bleibt aber noch ein bisschen geheim

Zum Abschluss noch Infos für den kommenden Herbst:
Ab Herbst 2020 gibt es aufgrund der Kinderzahlen und des Bedarfes nur mehr 1 Krabbelstübchengruppe und 4 Kindergartengruppen bei uns im Haus. Unsere Pforten sind ab 1. September 2020 wieder geöffnet.

Allen Kindern und Eltern wünschen wir eine schöne gemeinsame Sommerzeit zum Genießen!

Leitung Birgit Kalhs samt Edter Kindergartenteam



RG Lambach: Kinder- und Jugendbuchwettbewerb als Ausgangsbasis für Literaturschaffende

Lukas Hochholzer aus Stadl-Paura, derzeit Maturant am Realgymnasium der Benediktiner Lambach, der schon viele Preise beim Internationalen Kinder- und Jugendbuchwettbewerb der Stadtgemeinde Schwanen-



stadt erzielt, hat sich nun auch schon mit vier Kriminalromanen einen Namen gemacht.

Der dreibändige Roman „Der Untergang von Florenz“ aus den Jahren 2017 bis 2019 handelt von einem Privatdetektiv, der unschuldig in ein Verbrechen hineingezogen

wird und sich immer mehr persönlich in den Fall verstrickt. Dabei entwirft Lukas Hochholzer eine genaue Topographie der Handlungsorte in und um Florenz mit beeindruckendem Lokalkolorit und genauer Beobachtungsgabe.

Der kürzlich erschienene Krimi „Der Stillebenmörder“ handelt in Deutschland und beschreibt in Form eines Psychothrillers das Aufeinandertreffen eines psychisch verwirrten Mörders, der sich seiner Taten nicht bewusst ist, mit einem ebenfalls labilen Kommissar, wobei die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit immer mehr verschwimmen und keine Orientierungspunkte zu finden sind.

Überzeugend wird dabei das Innenleben der Protagonisten ausgelotet, die nicht mehr imstande sind, die Zusammenhänge einer komplexer werdenden Wirklichkeit in der modernen Welt zu verstehen.

Bei der Prämierung des Kinder- und Jugendbuchwettbewerbes am 22. September 2019 wurde Lukas Hochholzer auch für sein Literaturschaffen über den Schwanenstädter Buchwettbewerb hinaus gratuliert. Für sein weiteres künstlerisches Wirken als Jungautor wünschen wir ihm viel Freude und Erfolg.

Text: Dr. Michael Aichmayr

Fotonachweis: privat

40 Jahre Musikmittelschule Lambach

Eigentlich hätte es ein wirklich großes Fest werden sollen und alles war in stundenlangen Besprechungen genauestens geplant. Auch die ersten Proben wurden schon abgehalten, wegen der großen Anzahl der SchülerInnen in den Räumen der Musikschule und alle waren mit Begeisterung in vollem Einsatz.



Doch dann kam der Shutdown.

Mistkübel, Stangen, Blumentöpfe und Boomwhakers wanderten wieder in ihre Regale zurück, um dort ganz leise und nur für sich zu stompen und auch die Profimusiker, die unsere Songs begleiten sollten, legten die Instrumente zurück in ihre Koffer.



Das neue Arrangement der Eurovisionsmelodie für unsere Schulband muss wohl auf das nächste Jubiläum warten und für die neue Besetzung wieder umgeschrieben werden.

Gebastelte Neonfiguren hängen leblos an Haken - hätten zur Musik des Jahresregenten Ludwig van Beethoven im Schwarzlicht gerockt, und unsere Tanzlehrer haben die Tanzschuhe weggepackt denn sie können die von der Tanzschule Hippmann zusammengestellte Choreographie nicht mehr perfektionieren.



Die 4b Klasse hätte nach monatelangem Trainieren beim Landesjugendsingen mitgewirkt. Das Programm war fix und fertig und die Schülerinnen mussten so knapp vor dem Ziel für ihre Stimmbänder eine Vollbremsung einlegen. Das tut weh!



Was blieb übrig von unserem Festjahr?

- Vor dem Schulgebäude flattern zwei Fahnen freudig im Wind, so als wäre nichts gewesen.
- Unsere Jubiläumsbanner weisen den Weg zum Eingang.
- Ein ansprechendes Plakat, das seine Gültigkeit verloren hat.
- Erinnerungen an das Offene Singen am 4. März
- Ein für unsere Schule adaptierter Text der Viertklassler zu Mark Forsters „Chöre“, den wir hier gerne, zwar ohne Musik,
- Ein paar Bilder von den ersten Proben.
- Gratulationen - Videobotschaften von mit der Schule verbundenen Freunden und namhaften Personen aus dem Bereich der Musik.
- Ja, von diesem Tag bis zum 1. Juni war es in unserer Schule, in der sonst Musik aus allen Ecken und Räumen klingt, gespenstisch still, denn wir mussten nicht nur unseren Festabend absagen, sondern durften auch nicht mehr aktiv musizieren. Das fehlte uns sehr, besuchen doch viele unserer jungen Leute gerade wegen ihrer Liebe zur Musik diese Schule. Bleibt nur mehr der große Wunsch, dass wir im Herbst wieder wie gewohnt starten dürfen ins 41. Jahr der Musikmittelschule.



Reisen ist derzeit leider in die Ferne gerückt. Wir sind eingeladen, mehr zu Hause zu bleiben, haben vor Ort verschiedenste Probleme zu lösen.

Ich will es positiv sehen: Wenn ich nicht verreisen kann und keine Veranstaltungen besuche, habe ich mehr Zeit daheim zu sein, die Natur in meiner unmittelbaren Umgebung zu entdecken, meine eigenen Bedürfnisse und die meiner Lieben wahr zu nehmen. Vor allem habe ich mehr Zeit für Haus und Garten und für mein liebstes Hobby, das Lesen.

Seit 20. Mai ist ja die Bibliothek der Pfarre wieder regelmäßig geöffnet und mehr als 5000 Bücher aller Arten können ausgeliehen werden. Informieren Sie sich bitte unter www.biblioweb.at/Lambach.

Bücher lassen uns auf Reisen gehen und Neues erforschen. Die Freude am Entdecken neuer Welten geht nie verloren. Wir stellen Ihnen eine Menge an Reiseliteratur zur Verfügung. Darin entdecken Sie Orte, an denen Sie schon waren oder wohin Sie noch kommen wollen. Reisen Sie im Kopf! Wir liefern mit unseren Reiseromanen die Geschichten dazu.

Wollen Sie nicht in ferne Länder, dann möchten Sie vielleicht eine Zeitreise ins letzte Jahrhundert machen. Ich kann Ihnen die Jahrhundert Trilogie von Carmen Korn (geb. 1952 in Düsseldorf) empfehlen.

Töchter einer neuen Zeit, Zeiten des Aufbruchs und Zeitenwende sind die Titel.



Henny beginnt im Frühling 1919 die Ausbildung zur Hebamme in der Hamburger Frauenklinik. Die Freundinnen Henny, Ida, Käthe und Lina teilen Höhen und Tiefen miteinander. Schicksalsschläge im jungen 20. Jahrhundert, Weltpolitik, der Aufstieg der Nationalsozialisten, der 2. Weltkrieg, danach der Aufschwung. Endlich geht es aufwärts, nur Käthe fehlt! Keiner weiß, wohin sie der Krieg gebracht hat.

Auch, wenn Sie politisch und zeitgeschichtlich sonst weniger interessiert sind, werden diese drei Bände Sie mitnehmen auf eine Reise in eine Zeit, in der unsere Eltern und Großeltern ihr bestes gegeben haben. Gute Reise!

Ursula Oberzeller und Maria Blöchl
aus der öffentlichen Bibliothek der Pfarre

Griass eich!

Unser Highlight im Februar war am Faschingsdienstag. Mit Snacks, Cocktails und Fotobox wurde der Abend zu einer richtigen Faschingsparty.

Nach der langen Pause, starten wir nun unseren ersten Sommer im Edtventure mit Gastgarten, neuen Öffnungszeiten und eine kleine Auswahl an Eisbecher.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	16:00-23:30
Dienstag	16:00-23:30
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	16:00-23:30
Freitag	16:00-23:30
Samstag	16:00-23:30
Sonntag	geschlossen

Von Juni bis September findet kein Frühschoppen am Sonntag statt, wir starten damit wieder am Sonntag, den 4. Oktober 2020 von 10:00 – 13:00 Uhr.

Unsere Verschnaufpause im Sommer findet vom 27. Juli bis zum 9. August 2020 statt. Wir starten dann am 10. August durch. Falls ihr eine Abkühlung braucht, findet ihr uns im Freibad-Buffer in Offenhausen.

Alle aktuellen Veranstaltungen, Infos erhaltet ihr über die Ankündigungsschilder beim Lokal und auf Facebook. Für Anmerkungen, Anregungen und Wünsche sind wir jeder Zeit offen.

Wir wünschen euch einen schönen und erholsamen Sommer!

Bis bald, Willi samt Team





Das Neuste von Landjugend Edt/Lambach

Wie auch bei allen anderen Vereinen war bei uns dieses Jahr vieles anders. Leider mussten wir aufgrund der Corona-Maßnahmen unser Fest, die Sunrise, absagen. Weiters konnten wir dieses Jahr auch bei keinem unserer Mitglieder einen Maibaum aufstellen oder gemeinsam Palmbüschen binden. Trotz all dieser Absagen nutzten wir die Zeit sinnvoll und investierten sie in die Planung der uns bevorstehenden Herausforderungen nach der Krise. Diverse Online Meetings und Video Calls waren dabei eine große Hilfe.



Im Zuge der Aktion Einkaufshilfe für Risikogruppen, welche von der Gemeinde Edt bei Lambach ins Leben gerufen wurde, konnten wir auch während der Quarantänezeit unseren Mitmenschen helfen. Es hat uns sehr gefreut, wenn wir mit Einkäufen und Medikamentenlieferungen die Betroffenen unterstützen konnten.



Nach den Lockerungen der Corona bedingten Einschränkungen nutzten wir die Gelegenheit, um unseren Landjugendraum auf Vordermann zu bringen. Im kleinen Kreise installierten wir eine neue Barplatte mit einer lässigen LED-Beleuchtung und bauten unsere eigene Lampe. Viele weitere kleine Verbesserungen wurden vorgenommen.



Anders als die letzten Jahre fand dieses Jahr der 4erCup, ein Quiz über vier verschiedene Bereiche dessen Fragen man in kurzer Zeit beantworten muss, online statt. Wir nahmen erfolgreich mit einem Team an dem Wettbewerb teil. Für den ersten Platz hat es leider nicht ganz gereicht, aber dabei sein ist alles und wir hatten viel Spaß.

Du möchtest den Verein Landjugend näher kennenlernen? - Dann melde dich bei uns!

Leiterin Alexandra Riedlbauer 0681 81931727
Leiter Andreas Stieger 0677 61201373

ASKÖ-SCHIVEREIN GARTNER EDT



ATOMIC-RAIFFEISEN-BEZIRKSCUP

Mit dem letzten Rennen am 7. März in Rußbach bei dem der Schiverein Edt der Veranstalter war endete diese Cupveranstaltung wieder sehr erfolgreich.

In der Mannschaftswertung erreichten wir hinter SCU Eberstallzell u. TVN Stadl Paura von 8 Vereinen den 3. Gesamtrang. Annemarie Dittenberger und Pia Rütershoff gewinnen jeweils in ihrer Altersklasse die Cupwertung.

Die Gesamtsiegerehrung wurde aufgrund von Corona auf unbestimmte Zeit verschoben.

Einen großen Dank an alle freiwilligen Helfer und Sponsoren die uns bei den Kinderskitagen, Vereinsmeisterschaft und dem Bezirkscup immer unterstützen.

MAXCENTER WELSCUP

Durch die Absage der Rennen am 21. und 22. März endete die Cupveranstaltung schon Ende Jänner. Dieses Jahr konnten wir mit unseren Athleten den 7. Rang in der Wertung erreichen. Den Sieg holte sich der TVN Wels vor dem Skiklub ESKA Wels und der SCU Eberstallzell.

Auch die Siegerehrung des Welscup wurde auf unbestimmte Zeit verschoben.



News vom Musikverein Edt:

Nach ziemlich genau 3 Monaten (Quasi-)Stillstand im Musikverein war es am 4. Juni dann endlich so weit: Es war Donnerstagabend und es stand tatsächlich wieder eine Musikprobe am Terminplan! Nachdem

Ende Mai die Details bekanntgegeben wurden, unter welchen Umständen wieder geprobt werden darf, konnten wir recht schnell den lang ersehnten „Neustart“ ausrufen. Auch wenn noch keine Ausrückung am Programm steht, für welche wir proben müssten, so war es trotzdem wieder eine willkommene Abwechslung, miteinander musizieren zu können.

Dämmerschoppen am 12. September im KOMEDT:

Neben dem gemeinsamen Musizieren mussten wir alle ja bekanntlich auch noch auf viele andere Dinge verzichten. Dazu gehört nach wie vor auch das Besuchen von größeren Festen und Feierlichkeiten. Dennoch sind wir nun optimistisch, dass wir wie geplant am 12. September im „Komedt“ zu einem gemütlichen Dämmerschoppen einladen dürfen! Wir halten bis auf Weiteres auf jeden Fall an diesem Termin fest und sind guter Dinge, die Veranstaltung auch ohne größere Einschränkungen durchführen zu können.

Ein klassischer Dämmerschoppen mit Allem was dazugehört – genau das erwartet euch bei uns! Für die musikalische Umrahmung konnten wir die Stadtkapelle Groß-Siegharts (aus Waidhofen an der Thaya) gewinnen! Für beste „Bierzeltstimmung“ ist also definitiv gesorgt!



Musifest 2018 – der Dämmerschoppen 2020 soll ein würdiger Nachfolger werden.

Ausblick:

Wir werden demnächst über die weiteren Termine im Herbst entscheiden. Wir sind bestrebt, auch Veranstaltungen nachzuholen, welche wir im Frühjahr nicht durchführen konnten. Sobald es dazu konkrete Informationen gibt, werden wir diese veröffentlichen!



Freiwillige Feuerwehr
Edt/Klaus

Aktuelles von der FF Edt-Klaus

Die Corona-Epidemie hinterließ auch bei den Feuerwehren ihre Spuren. Den Feuerwehren war es von Mitte März bis Mitte Mai nicht möglich, Übungen, Schulungen, Zusammenkünfte, etc. abzuhalten.

Zum Einsatzgeschehen:

Ende März wurde unsere Feuerwehr zu einer Ölspur nach Hagenberg gerufen. Mitte April wurden wir zu einer Tierrettung (Schwanenbergung aus Schwaigbach) alarmiert. Ebenso wurden im Berichtszeitraum durch unsere Feuerwehr drei Brandeinsätze geleistet. Im Februar wurde zu einem Täuschungsalarm bei einem Gewerbebetrieb in Edt alarmiert. Mitte April wurde unsere Feuerwehr nach Offenhausen zu einem Brand auf einem landwirtschaftlichen Anwesen gerufen. Und ebenfalls im April wurde ein Brand in einer Filteranlage in einem Gewerbegebiet durch die Edter Feuerwehren gelöscht!

Auch die Corona-Krise machte einen Einsatz notwendig. Aufgrund des Ersuchens des Klinikum Wels wurde jede Feuerwehr im Bezirk Wels-Land für jeweils einen Tag zum Klinikum entsendet, um dort die sogenannte Vortriage zu unterstützen. Dabei werden die Mitarbeiter, Besucher und Patienten des Klinikums beim Eintritt nach gewissen Abläufen registriert und dann zu den jeweiligen Stationen weitergeleitet. Vier Kameraden unserer Feuerwehr stellen sich für diesen Einsatz am 08.04. zur Verfügung!

„Weil's wurscht ist Fest“:

Da wir zum jetzigen Zeitpunkt die Corona-Auflagen für die Abhaltung des „Weil's Wurscht ist Fest“ noch nicht genau kennen und wir diese daher in die Vorbereitungsmaßnahmen nicht einfließen lassen können haben wir uns entschlossen, im heurigen Jahr das Fest nicht abzuhalten. Fix geplant ist, dass wir im September 2021 unser Feuerwehrfest dann wieder wie gewohnt durchführen werden.

Freiwillige Feuerwehr Edt/Klaus

Der Feuerwehrkommandant
Ing. Gerhard Zellinger, HBI

LAMBACH | Hanns-Bauer-Straße

NEUBAU VON HOCHWERTIGEN
EIGENTUMSWOHNUNGEN
**MIT TRAUMHAFTEM AUSBLICK
IN RUHIGER SACKGASSENLAGE**

VERKAUFSSTART
Jetzt
informieren!

Schlüsselfertige 3-Raum, 4-Raum Garten- und Balkonwohnun-
gen und traumhafte Dachterrassenwohnungen
84 - 116 m² Wohnfläche



HWB 39 kWh/m²a f_{GEE} 0,71

Symbolbild

BERATUNG & VERKAUF:

Mag. Sebastian Brunner, LL.B.

0664 45 25 740

sebastian.brunner@brunner-bau.at



BrunnerBauGmbH



brunner_bau



Bauen ist Vertrauenssache

www.brunner-bau.at



Symbolbild



Symbolbild



Gemeinsamer Malwettbewerb der Edter Feuerwehren

Damit in Zeiten der Coronakrise zu Hause keine Langeweile aufkommt, haben die beiden Edter Feuerwehren FF Edt-Winkling und FF Edt-Klaus beschlossen, einen Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche aus Edt bei Lambach durchzuführen. Bis Mitte April konnten die Kinder ihre Zeichnungen rund um das Thema Feuerwehr einreichen.

Die zahlreich eingelangten Zeichnungen wurden in vier Altersgruppen sortiert. Die Bewertung der anonymisierten Bilder erfolgte durch jeweils fünf Jurymitglieder der beiden Edter Feuerwehren.

Die Feuerwehren gratulieren den nachsehenden Gewinnerinnen und Gewinnern und bedanken sich für das zahlreiche Mitmachen beim Malwettbewerb.

David Parzer – Altersgruppe 1-3 Jahre
Mona Holzastner – Altersgruppe 4-6 Jahre
Bruno Prechtel – Altersgruppe 7-10 Jahre
Ela Burekovic – Altersgruppe 11-13 Jahre

Die Übergabe der Preise erfolgte für die Siegerinnen und Sieger der Gruppen am 29. April durch die beiden Kommandanten und die Organisatorin des Malwettbewerbes.



Auf dem Foto David Parzer von links nach rechts: Feuerwehrkommandant Günter Stieger, Kassierin Isabella Kobler (beide FF Edt-Winkling) und rechts Feuerwehrkommandant Ing. Gerhard Zellinger (FF Edt-Klaus)



Auf dem Foto Mona Holzastner von links nach rechts: Feuerwehrkommandant Günter Stieger (FF Edt-Winkling), Familie Holzastner, Feuerwehrkommandant Ing. Gerhard Zellinger (FF Edt-Klaus)



Auf dem Foto Bruno Prechtel von links nach rechts: Feuerwehrkommandant Ing. Gerhard Zellinger (FF Edt-Klaus), Bruno Prechtel, Kassierin Isabella Kobler (FF Edt-Winkling)

Auf dem Foto Ela Burekovic von links nach rechts: Feuerwehrkommandant Günter Stieger (FF Edt-Winkling), Ela Burekovic und Ing. Gerhard Zellinger (FF Edt-Klaus)





Nach der Corona-Pause wagte der SB Lambach-Edt eine kleine Wanderung. Geplant war die Strecke vom Bahnhof Lambach Markt durch den Ortsteil Schußstatt, weiter Richtung Hagenberg, Mernbach und auf einem „Höhenweg“ mit schöner Aussicht ins Gebirge weiter zum Wirt in Klaus. Zurück sollte es über den sogenannten Karl-Fried-Weg gehen. Zum Treffpunkt um 15:30 Uhr fanden sich 7 tapfere Wanderer ein. Es hatte den Vormittag und bis kurz vor 15 Uhr immer wieder stark geregnet. Dadurch haben etliche Wanderfreudige gemeint, wir bleiben lieber zu Hause, als im Regen spazieren zu gehen.

In der Schußstatt schloß sich eine weitere Wanderin an (wir wären sowieso bei ihrem Haus vorbeigegangen). Auf dem Weg Richtung Mernbach kamen noch 3 wanderfreudige Klausen dazu, somit waren wir elf.



An der Weggabelung Mernbach nach Klaus

Foto: F. Ilk

Und wie heißt es so schön: Wenn Englein reisen.... Wir erwischten ein Sonnenfenster und konnten trockenen Fußes und größtenteils bei Sonnenschein zum Wirt in Klaus wandern (Den Höhenweg schenken wir uns, er war durch die starken Regenfälle zu matschig). Bei der Jause beim Wirt in Klaus gesellten sich noch 3 weniger wanderfreudige Mitglieder dazu. Und das war gut so. Denn in der Zwischenzeit begann es wieder stärker zu regnen und somit konnte alle mit deren Autos trockenen Fußes und Hauptes zum Ausgangspunkt zurückgebracht werden. Der Karl-Fried-Weg fiel dem Regen zum Opfer.



Beim Wirt in Klaus

Foto: F. Ilk



Ortsgruppe:
**Lambach, Edt
und Neukirchen**

Geschätzte Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder!

Nach dem Corona – Stillstand starten auch wir wieder unsere Aktivitäten.

Dazu traf sich der Ortgruppenvorstand am 3. Juni zu einer Ausschußsitzung, um das Programm für das 2. Halbjahr 2020 zu besprechen.

Ab sofort starten wir auch wieder unser NordicWalking (unter Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Abstandsregelungen) jeden Dienstag um 8:00 Uhr bei der Stockschützenhalle.

Auch der Stammtisch, jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr in der Rot-Kreuz-Dienststelle in Lambach wird wieder veranstaltet.

Das neue Programm wird demnächst an die Mitglieder verteilt.

Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen und bleiben Sie gesund.

Schriftführer
Hans Langmayr

Pächter/in gesucht

Der Sportverein Gartner Edt betreibt bei den Edter Sportanlagen einen Gastronomiebetrieb mit 60 Sitzplätzen und gemütlichem Gastgarten. Derzeit wird das Gebäude general-

sanziert. Es wäre geplant den Gastbetrieb in ca. 3 Monaten wieder zu eröffnen. Wir suchen daher eine/n interessierte/n Pächter/in. Interessenten bitte melden unter: **0664-4430085** oder **0650-2702502**



Nächster Erscheinungstermin der Edter Gemeindenachrichten ist im September 2020.
Redaktionsschluss ist der 20. August 2020.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Edt bei Lambach; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Alexander Bäck; Redaktion und Layout: Gerda Hufnagl (Gemeindeamt Edt bei Lambach, Gemeindeplatz 1, 4650 Edt bei Lambach); Fotos und Illustrationen: Vereine, Verbände, Gemeinde Edt bei Lambach. Druck: ZaunerDruck e.U., Lambach; Aufgabepostamt: PP Nah & Frisch 4659 Edt bei Lambach; Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Edt bei Lambach. Die Edter Gemeindenachrichten erscheinen viermal jährlich (Auflage je 1100 Stück).

Immer in Bewegung bleiben!



SELECTIV
Treppenlifte

Roidnerweg 8
4650 Edt/Lambach
Tel. 07245 20640

www.selectiv-treppenlifte.at



Seit September 2015 ist unser Schauraum fertig. Wir haben für Sie 10 Liftanlagen für Probefahrten aufgebaut. Gerne können Sie uns nach telefonischer Vereinbarung in unserem Schauraum besuchen.



Auf Ihr Kommen freuen sich

Christa & Thomas Gugubauer
samt Team

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer

Österreich 2020

Kulturschätze u. Naturwunder unserer Heimat |

StudienReisen, WanderReisen,
StudienErlebnisReisen, MusikReise



Kneissl
touristik
Studien Erlebnis Reisen

Besuchen
Sie uns
im Reisebüro!



Hamburg © Foto Julius

Tirol - vom Mittelalter bis zur Neuzeit

5. - 11.9.2020 Bus ab Lambach, zentrales ****Hotel in Innsbruck/NF, Eintritte u. Führungen, Schifffahrt, RL **€ 980,-**

Vorarlberg: Wanderbares Ländle

15. - 22.8.2020 Bus ab Lambach, ****Hotel/HP, Führung u. Käseverkostung, RL **€ 1.100,-**

Süd-Burgenland: Geschichte und Genuss

27. - 30.8.2020 Bus ab Lambach, ***Hotel/HP, Eintritte und Führungen, Weinverkostung, RL **€ 687,-**

Königlich bayerische Schlösser

+ Schloss Neuschwanstein, Schloss Linderhof, Schloss Herrenchiemsee, Wieskirche und Kloster Ettal

7. - 9.8.2020 Bus ab Lambach, ****Hotel/HP, Schifffahrt, Eintritte, RL **€ 395,-**

Kulturgenuss rund um d. Bodensee

UNESCO-Welterbe in der Vierländerregion Bodensee

1. - 6.9.2020 Bus ab Lambach, ****Hotel/HP, Eintritte und Führungen, Verkostung in der Hofkellerei der Fürsten Liechtenstein, RL **€ 1.200,-**

Nord- und Ostfriesland Rundreise

+ Inseln Sylt, Hallig Hooe & Spiekeroog

3. - 10.8.2020 Flug ab Wien, Bus, Schiff, *** und ****Hotels/5x HP, Eintritte, RL **€ 1.490,-**

Portugal Rundreise

19. - 26.9., 26.9. - 3.10., 3. - 10.10., 24. - 31.10.20, 26.3. - 2.4.2021
Flug ab Linz, Bus, ****Hotels/meist HP, Eintritte, RL **ab € 1.440,-**

Lissabon mit Ausflügen

+ Ausflug Blaue Küste und Ausflug Sintra

24. - 28.10.20, 29.3. - 2.4.2021 Flug ab Wien inkl. Railjet ab Linz, Bus, zentrales ***Hotel/NF, Eintritte, RL **ab € 1.095,-**

Normandie - Bretagne

19. - 26.9.2020 Flug ab Wien, Bus, meist ****Hotels/tw. HP, Eintritte, RL **€ 1.600,-**

Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten & Tromsø

+ Polarlicht-Safari

1. - 6.2., 15. - 20.2.2021
Flug ab Wien inkl. AirRail ab Linz, Bus/Kleinbus, *** und ****Hotels/meist HP, Eintritte, RL **€ 2.000,-**

Island - Herbstlichter

24.10. - 1.11.2020 Flug ab Linz, Bus/Kleinbus, *** und ****Hotels/meist HP, Eintritt, RL **€ 2.800,-**



Sommer · Herbst ·
Winter 2020

„ReiseFreiheiten“ | Europa, Nordland,
Tasmanien

Kneissl
touristik
Studien Erlebnis Reisen